

Dr. Doeblin  
Gesellschaft für  
Wirtschaftsforschung mbH

Snippet 20/11

21. Dezember 2020

### **Dax-CEOs: Telekom-Chef Höttges Reputations-Spitzenreiter**

Wirtschaftsjournalisten vergeben Spitzenplätze für Höttges, Kaeser, Appel, Källenius und Zipse / Automobil-Chefs trotz Krise mit respektabler Reputation

Telekom-Chef Timotheus Höttges belegt im CEO-Reputationsindex des Wirtschaftsforschungsinstituts Dr. Doeblin im Dezember 2020 den ersten Rang unter den 30 Dax-CEOs. Dies ist der erste Spitzenplatz für Höttges seit Beginn der Messung des CEO-Reputationsindex' im Sommer 2014. Der CEO-Reputationsindex wird in einer halbjährlichen Umfrage bei Wirtschaftsjournalisten aus den Einstufungen aller Dax-CEOs bei den Indikatoren „Kompetenz und Persönlichkeit“, „Strategischer Weitblick“, „Offener Umgang mit den Medien“ und „Sympathie“ gebildet und in der Studie „Das Image von Unternehmensführern bei Wirtschaftsjournalisten“ veröffentlicht.

Der positive Reputationstrend von Höttges hatte sich mit den Rangplätzen 6 im Dezember 2019 und 3 im Juni 2020 bereits angedeutet. Siemens-Chef Joe Kaeser, der im Juni 2020 den ersten Rang belegt hatte, folgt nur knapp hinter Höttges auf dem zweiten Rang, vor dem Vorstandsvorsitzenden der Deutschen Post, Frank Appel. Auch Appel verbuchte mit Rang 8 im Dezember 2019 und Rang 5 im Juni 2020 einen beeindruckenden Reputationsgewinn bei Wirtschaftsjournalisten. In die Top 5 des Reputationsindex' schafften es mit Ola Källenius von Daimler und Oliver Zipse von BMW zwei Manager der von Corona und dem Elektrotrend besonders geforderten Automobil-Industrie. Sehr nahe an die Spitzenplätzen herangerückt ist auch VW-Chef Herbert Diess auf dem sechsten Reputations-Rang.

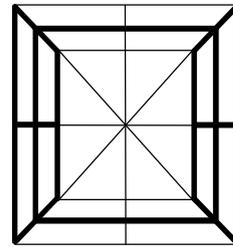
Den Spitzenplatz im CEO-Reputationsindex verdankt Timotheus Höttges vor allem der hohen Wertschätzung der Wirtschaftsjournalisten beim Indikator „Strategischer Weitblick“, bei dem er die Wettbewerber ein gutes Stück distanziert. In den O-Tönen der Wirtschaftsjournalisten wird ihm das Verdienst zugeschrieben, der Deutschen Telekom „eine starke internationale Komponente“ gebracht zu haben: „Der US-Deal war beeindruckend“. Er gilt als „Anti-Bürokrat an der Spitze einer Behörde“ und als „Vorreiter der Digitalisierung“.

Joe Kaeser, Zweiter im Reputationsindex, ist Platzkönig beim Indikator „Kompetenz und Persönlichkeit“. Ihm wird von den Journalisten ein erfolgreiches Ende seiner Amtszeit als Siemens-CEO bescheinigt: „Zum Schluss seiner Karriere stimmen die Zahlen, der Konzern wurde konsequent umgebaut ... Hat das Unternehmen neu aufgestellt, hat einen Plan, tritt rechtzeitig ab ... Eigene Persönlichkeit mit Ecken und Kanten, zuverlässig, glaubwürdig und authentisch“.

---

Geschäftsführer: Prof. Dr. Jürgen Doeblin  
Amtsgericht Charlottenburg (Berlin) HRB 156417 B  
USt-IdNr.: DE229231492  
Bankverbindung:  
Vereinigte Raiffeisenbanken  
IBAN: DE82770694610006448046

10557 Berlin, Helgoländer Ufer 7 b  
Tel. 030-58 856 710  
doeblin@wp-online.de  
<http://www.wp-online.de>



Auch Post-Chef Frank Appel heimst Lob für „Kompetenz und Persönlichkeit“ ein („Stellt das Unternehmen ohne große Verwerfungen auf die Herausforderungen der Digital- und Online-handels-Wirtschaft ein ... Hat seit Jahren spannende Ideen ... profiliert sich immer wieder mit ökologischen und sozialen Vorstößen ... Logistik-Strategie, nutzt geschickt den Wandel des individuellen Konsumverhaltens“). Er gilt als „einer der besten CEOs in Deutschland mit starkem Track Record auch im Operativen“.

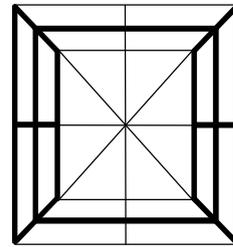
Daimler-Chef Ola Källenius tauchte auch in der Krise nicht ab und fährt dafür Rang 1 bei den Indikatoren „Offener Umgang mit den Medien“ und „Sympathie“ ein („Kommt sympathisch rüber und weiß zu überzeugen ... Er ist kompetent und führungsstark ... Nimmt die Leute mit, schafft es auch in schwierigen Situationen Verständnis zu schaffen ... Skandinavische Offenheit auch bei kritischen Themen“).

Oliver Zipse von BMW überzeugt durch die „offene Kommunikation strategischer Vorstellungen im Unternehmen und gegenüber den Kunden“ und den „konsequenten Umbau von BMW auf neue Antriebstechnologien“. Er versucht, „die Brücke zwischen E-Mobilität und Brenner zu bauen“. Zipse hat „ein angenehm authentisch-selbstbewusstes Auftreten“. Zipse ist wie Källenius noch recht frisch im Amt; beider Platzierung in den Top Ten ist ein eigener Qualitätsnachweis.

Rang 8 im Reputations-Index für den einzigen Banken-CEO in den Top Ten, Christian Sewing von der Deutschen Bank, belegt auch den gewachsenen Glauben der Journalisten an einen Turnaround des Kreditinstituts („Sewing verspricht nicht das Blaue vom Himmel, liefert aber sehr gute Arbeit ab, packt die Probleme des Unternehmens endlich an“).

Unter den CEOs der nicht im Dax vertretenen Unternehmen beeindruckt Richard Lutz von der Deutschen Bahn („Führt die Bahn ohne große Sprüche, aber sehr effektiv“). Lutz käme im Reputationsindex der Dax-CEOs in die Top Ten.

*(Tabelle CEO-Reputationsindex sowie Technische Erläuterungen siehe unten)*



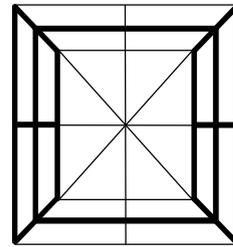
## CEO-Reputationsindex Top Ten Dax-CEOs / Dezember 2020

*Der CEO-Reputationsindex summiert die Prozentergebnisse der vier Indikatoren der Studie auf. Die Rangplatz-Informationen beziehen sich auf die CEOs der 30 Dax-Gesellschaften.*

	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
	<b>Rangplätze Dez. 2020</b>	<b>CEO- Reputations- index Dez. 2020</b>	Rangplätze Juni 2020	Rangplätze Dez. 2019
Timotheus Höttges Deutsche Telekom	<b>1</b>	<b>120</b>	3	6
Joe Kaeser Siemens	<b>2</b>	<b>117</b>	1	3
Frank Appel Deutsche Post	<b>3</b>	<b>114</b>	5	8
Ola Källenius Daimler	<b>4</b>	<b>106</b>	6	4
Oliver Zipse BMW	<b>5</b>	<b>100</b>	4	9
Herbert Diess Volkswagen	<b>6</b>	<b>97</b>	9	5
Kasper Rorsted adidas	<b>7</b>	<b>94</b>	2	2
Christian Sewing Deutsche Bank	<b>8</b>	<b>67</b>	8	7
Christian Klein SAP	<b>9</b>	<b>62</b>	7	11*
Oliver Bäte Allianz	<b>10</b>	<b>61</b>	11	9

\* Dezember 2019: Jennifer Morgan

*Quelle: Dr. Doebelin Ges. für Wirtschaftsforschung mbH, „Das Image der Finanzkommunikation von Unternehmen und Finanzvorständen bei Wirtschaftsjournalisten“, Dez. 2020  
Abdruck unter Angabe der Quelle ist kostenfrei.*



## Technische Erläuterungen

Methodik	Online-Umfrage, bundesweit. Die Verteilung der Journalisten auf Mediengattungen, die Position in der Redaktion und die thematische Zuständigkeit entspricht den Durchschnittsstrukturen unserer jahrelangen Wirtschaftsjournalistenbefragungen.
Zeitraum der Befragung	17. November – 2. Dezember 2020
Stichprobe	148 Wirtschaftsjournalisten

Copyright Dr. Doebelin Gesellschaft für Wirtschaftsforschung mbH 2020